## Sicherheitsdatenblatt



#### HuberCal® 500 Elite

Dieses sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006 **VERORDNUNG (EU) Nr. 2015/830 DER KOMMISSION** 

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 1 von 10

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: **HuberCal® 500 Elite** 

Chemische Bezeichnung	CAS- Nummer	EG-Nr:	REACH-Registrier ungs nummer	(CLP) Richtlinie (EG 1272/2008)	Gewicht-%
Calciumcarbonat	471-34-1	207-439-9	Freigestellt	Nicht eingestuft	100

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Lebensmittelzusatzstoff Nahrungsergänzungsmittel Pharmaceutical bulk excipient **Empfohlene Verwendung** 

Verwendungen, von denen

Keine bekannt.

abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen: J.M. Huber Micropowders, Inc.

3100 Cumberland Boulevard, Suite 600

Atlanta, GA 30339 USA Tel: +1 678 247-7300

Internet www.hubermaterials.com

E-Mail hubermaterials@huber.com

1.4. Notrufnummer CHEMTREC: 1 +800-424-9300 oder International 1 +703-527-3887

Telefonnummer des Nationale Giftzentrale D: +49.(0)30.19.240 (Giftnotrufzentrale Berlin - 24h

Giftkontrollzentrums erreichbar)

CH: +41 44 251 51 51 (Centre suisse D'information toxicologique)

A: +43(0)1.406.43.430 (Vergiftungsinformationszentrale) B: +32.(0)70.245.245 (Centre Anti-Poisons Belge)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

(CLP) Richtlinie (EG 1272/2008) Nicht eingestuft

Mögliche Gefahren

## Sicherheitsdatenblatt

HuberCal® 500 Elite

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 2 von 10

Physikalische Gefahr Nicht eingestuft

Gesundheitsgefahren Nicht eingestuft

Umweltgefahr Nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Keine Symbole/Piktogramme

Keine Signalwort

Gefahrenhinweise Keine

Sicherheitshinweise

Vermeidung Einsatz von guter industrieller Hygienepraxis

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser Maßnahme

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen

An einem trockenen Ort lagern Lagerung

Von unverträglichen Materialien entfernt aufbewahren

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, **Entsorgung** 

nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

2.3. Sonstige Gefahren Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	CAS- Nummer	EG-Nr:	REACH-Registrier ungs nummer	(CLP) Richtlinie (EG 1272/2008)	Anhang	Gewicht-%
Calciumcarbonat	471-34-1	207-439-9	Freigestellt	Nicht eingestuft		100

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat Allgemeine Empfehlung

> einholen. Sicherstellen, dass medizinisches Personal Kenntnis über beteiligte Materialien hat und somit Schutzmaßnahmen für sich selbst ergreifen kann.

Augenkontakt Bei Augenkontakt sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang

ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

entfernen.

Mit viel Wasser und Seife waschen. Hautkontakt

## Sicherheitsdatenblatt

HuberCal® 500 Elite

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 3 von 10

**Einatmen** Staub nicht einatmen. BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer

Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Verschlucken Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

**Aspirationsgefahr** Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

4.2. Wichtigste akute und Kontakt der Augen mit Staub kann zu mechanischer Reizung führen. Kontakt mit verzögert auftretende SymptomeStaub kann mechanische Reizung oder Austrocknen der Haut verursachen.

und Wirkungen

4.3. Hinweise auf ärztliche

Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wasserspray (Nebel). Trockenlöschmittel. Schaum. Kohlendioxid (CO2).

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Keine bekannt.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht brennbar.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

### Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Wassernebel kann zum Kühlen geschlossener Behälter verwendet werden.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen. Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Unbefugtes Personal fern halten.

## Sicherheitsdatenblatt

HuberCal® 500 Elite

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 4 von 10

Nicht für Notfälle geschultes

Personal

Unbefugtes Personal fern halten.

Einsatzkräfte Unbefugtes Personal fern halten. In Abschnitt 8 empfohlene persönliche

Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen Eindringen des Abflusses in Wasserwege und die Kanalisation verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Große Mengen an Verschüttetem: Staub nicht trocken abwischen. Staub vor abwischen mit Wasser befeuchten oder mit einem Staubsauger aufsaugen Kleine Mengen an Verschüttetem: Material aufsaugen oder zusammenkehren und in

einen Abfallbehälter geben

6.4. Verweis auf andere

**Abschnitte** 

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition, und persönliche Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen Auf möglichst geringe Staubentwicklung und -ansammlung achten

Ausreichende Belüftung sicherstellen

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden

7.2. Bedingungen zur sicheren

Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter trocken und dicht geschlossen halten

Von unverträglichen Materialien entfernt aufbewahren

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der **Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte

Überwachungsverfahren

Calciumcarbonat

**ACGIH** 3 mg/m3 Resirable 10 mg/m3 Total Dust

10 mg/m<sup>3</sup> **OSHA** 10 mg/m<sup>3</sup> **Spanien** 

**Empfohlene** 

Verweis auf nationale Leitlinien-Dokumente für Informationen zu den derzeit

empfohlenen Überwachungsverfahren

**Biologische Grenzwerte:** Keine

## Sicherheitsdatenblatt

HuberCal® 500 Elite

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 5 von 10

8.2. Begrenzung und

Überwachung der Exposition

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen **Technische** 

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen Steuerungseinrichtungen

Für guten Standard einer kontrollierten Belüftung sorgen (10 bis 15 Luftwechsel

pro Stunde)

Absauglüftung verwenden, um Schwebepartikel unter den Expositionswerten zu

halten

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen

Persönliche Schutzausrüstung

Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. **Augen- und Gesichtsschutz** 

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Haut- und Körperschutz

Handschutz Bei Arbeiten, bei denen es zu einem längeren oder wiederholten Hautkontakt

kommen kann, sollten undurchlässige Handschuhe getragen werden.

Atemschutz Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie

Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen

Thermische Gefahren Keine bekannt.

Hygienemaßnahmen Es liegen keine Informationen vor

der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung Aufkehren und zur Entsorgung in geeingnete Behälter überführen

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Physikalischer Zustand Fest Pulver

**Farbe** Weißes bis gebrochenes Weiß

Geruch Geruchlos

Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor pH-Wert: 8.4-10.2 (5% water suspension)

Schmelzpunkt / Schmelzbereich Nicht zutreffend Nicht zutreffend Siedepunkt / Siedebereich Gefrierpunkt Nicht zutreffend Flammpunkt: Nicht brennbar. Verdampfungsrate Nicht zutreffend. Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Nicht zutreffend Nicht zutreffend Obere

Entzündbarkeitsgrenze:

Untere Nicht zutreffend

Entzündbarkeitsgrenze

Dampfdruck Nicht zutreffend

## Sicherheitsdatenblatt

**HuberCal® 500 Elite** 

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3

**Druckdatum:** 30.04.2021 Seite 6 von 10

Dampfdichte Nicht zutreffend

**Dichte** 2,7-2,9 g/cm3 bei 20 °C

**Relative Dichte** Es liegen keine Informationen vor

Wasserlöslichkeit 1.3 g/l, 20° C

**Löslichkeit in anderen** Es liegen keine Informationen vor

Lösungsmitteln

Verteilungskoeffizient Es liegen keine Informationen vor

Selbstentzündungstemperatur Nicht zutreffend

**Zersetzungstemperatur** 1292 - 1652 °F (700 - 900 °C)

Viskosität Nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1. Reaktivität** Stabil unter normalen Bedingungen

**10.2. Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine bestimmte Gefahr bekannt

10.4. Zu vermeidende

Bedingungen

Unverträgliche Materialien Staubentwicklung

10.5. Unverträgliche Materialien Keine bekannt

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Allgemeine Angaben Anwendern wird empfohlen die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder andere

gleichwertige Werte zu berücksichtigen.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

**Einatmen** Einatmen des Produkts vermeiden

Haut Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu trockener und gereizter Haut führen

Augen Kontakt der Augen mit Staub kann zu mechanischer Reizung führen

Verschlucken Verschlucken ist kein wahrscheinlicher Expositionsweg

**Aspirationsgefahr** Kein zu erwartender Expositionspfad.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Calciumcarbonat

## Sicherheitsdatenblatt

**HuberCal® 500 Elite** 

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 7 von 10

LD50 oral 6450 mg/kg (ratte)

Akute Toxizität Nicht eingestuft

Sensibilisierung der Atemwege Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

Schwere Augenschädigung

/-reizung

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

Hautsensibilisierung Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt Mutagenität

Reproduktionstoxizität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Karzinogenität Dieses Produkt enthält keinerlei Karzinogene oder potenzielle Karzinogene, wie

sie von OSHA, IARC oder NTP aufgeführt werden.

Spezifische Zielorgantoxizität -

**Einmalige Exposition** 

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Wiederholte Exposition** 

Spezifische Zielorgantoxizität - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

12.1. Ökotoxizität Gilt nicht als schädlich für Wasserorganismen.

Calciumcarbonat

WGK-Einstufung (AwSV) 317 WGK: nwg

12.2. Persistenz und

**Abbaubarkeit** 

Keine Daten verfügbar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial** Keine Daten verfügbar.

Verteilungskoeffizient Es liegen keine Informationen vor

Biokonzentrationsfaktor

(BCF)

Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt

HuberCal® 500 Elite

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3 Druckdatum: 30.04.2021

Seite 8 von 10

12.6. Andere schädliche

Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

13.1. Verfahren der **Abfallbehandlung** 

> Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, Entsorgungsmethoden

> > nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Produktrückstände können in leeren Behältern verbleiben. Leere Behälter sollten Kontaminierte Verpackung

an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung

überführt werden.

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die **Abfallcodes** 

das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden

Calciumcarbonat

WGK-Einstufung (AwSV) 317 WGK: nwg

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### Transportmodus (Straße, Wasser, Luft, Schiene)

TDG -Canada Nicht reguliert Nicht reguliert DOT Nicht reguliert IATA IMDG/IMO Nicht reguliert Nicht reguliert **ICAO** 

14.1. UN-Nummer Keine

14.2. Ordnungsgemäße Keine

**UN-Versandbezeichnung** 

14.3. Transportgefahrenklassen Keine

14.4. Verpackungsgruppe Keine

14.5. Umweltgefahren Nein

Nicht zutreffend 14.6. Besondere

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

## Sicherheitsdatenblatt

**HuberCal® 500 Elite** 

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3

**Druckdatum:** 30.04.2021 Seite 9 von 10

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht zutreffend

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Globale Inventarverzeichnisse

Chemische Bezeichnung	CAS- Nummer	_	REACH-R egistrieru ngs nummer		Kanada (DSL)	China (IECSC)	Japan	Südkorea (KECL)	Mexiko	Neuseela nd	PICCS (Philippin en)	Taiwan	TSCA: USA
Calciumcarbonat	471-34-1	207-439-9	Freigestell t	Υ	Υ	Y	(1)-122(E NCS)(ISH L)	KE-04487	Y	Y	Y	Y	Α

Legende X / Y: Erfüllt ; A: Aktiv ; - / N: Freigestellt / Nicht eingetragen

#### Deutschland

Calciumcarbonat

WGK-Einstufung (AwSV) 317 WGK: nwg

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Revisionsgrund** Dieses sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr.

1907/2006 & VERORDNUNG (EU) Nr. 2015/830 DER KOMMISSION

 Ausgabedatum:
 26.05.2020

 Druckdatum:
 30.04.2021

Revisionsnummer: 1.3

Hergestellt durch Huber Engineered Materials Global Regulatory Affairs

email: regulatory.affairs@huber.com.

(CLP) Richtlinie (EG 1272/2008) Nicht eingestuft

Kennzeichnung

**Signalwort** 

Symbole/Piktogramme Keine

Gefahrenhinweise Keine

Schulungshinweise Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen

Abkürzungen und Akronyme Internationale Krebsforschungsagentur (IARC)

Keine

## Sicherheitsdatenblatt

#### HuberCal® 500 Elite

Ausgabedatum: 26.05.2020 Revisionsnummer: 1.3
Druckdatum: 30.04.2021 Seite 10 von 10

Internationaler Luftverkehrsverband (IATA)

Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG) Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Kanadische Behörde zur Klassifizierung von Gefahrgut (Workplace Hazardous Materials Information System, WHMIS)

EPA SARA Titel III Abschnitt 312 (40 CFR 370) Gefahreneinstufung

DOT (Department of Transportation, US-Verkehrsministerium)

OSHA (Occupational Safety and Health Administration of the US Department of Labor,

US-Arbeitsschutzbehörde des US-Arbeitsministeriums)

TWA - Time-Weighted Average (zeitlich gewichteter Mittelwert)

Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) (EG 1272/2008)

PSA - Persönliche Schutzausrüstung

NIOSH - National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

TDG (Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr) Kanada

CERCLA (Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act, Vorschriften zur Sanierung von industriellen Umweltaltlasten):

Meldepflichtige Mengen (RQ) (RQ/% in Gemisch)

STEL - Short Term Exposure Limit (Wert für Kurzzeitexposition)

TLV® - Threshold Limit Value (Schwellengrenzwert)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Landtransport (ADR/RID)

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

ICAO (International Civil Aviation Association, Internationale Zivilluftfahrtorganisation) (Luft)

(IMDG) Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt

Umgebungsluftunabhängiges Druckluft-Atemschutzgerät (Positive Pressure Self-Contained Breathing Apparatus, kurz: SCBA)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Global Harmonisiertes System (GHS)

## Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

#### Ende des Sicherheitsdatenblatts